

RS Vwgh 1971/7/8 0487/71

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.07.1971

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §26 Abs1 impl;

AVG §56;

AVG §68 Abs1;

AVG §8;

AVG §9;

1. AVG § 26 heute

2. AVG § 26 gültig ab 01.02.1991

1. AVG § 56 heute

2. AVG § 56 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998

3. AVG § 56 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. AVG § 68 heute

2. AVG § 68 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013

3. AVG § 68 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995

4. AVG § 68 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995

1. AVG § 8 heute

2. AVG § 8 gültig ab 01.02.1991

1. AVG § 9 heute

2. AVG § 9 gültig ab 01.02.1991

Rechtssatz

War eine nicht voll handlungsfähige Partei in einem Verwaltungsverfahren nicht durch ihren gesetzlichen Vertreter vertreten, so kann der in diesem Verwaltungsverfahren ergangene Bescheid dieser Partei gegenüber nicht wirksam werden (Wird ein solcher mit Berufung bekämpfter Bescheid von der Berufungsbehörde bestätigt, so entsteht hierdurch kein rechtswirksamer Bescheid).

Schlagworte

Beistand Rechtskraft Besondere Rechtsprobleme Person des Bescheidadressaten dingliche Wirkung Zeitpunkt der Bescheiderlassung Eintritt der Rechtswirkungen

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1971:1971000487.X01

Im RIS seit

30.08.2002

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at